



GUNREBEN

Technisches Datenblatt

PARKETTKLEBSTOFF DISPERSION QUELLUNGSARM

HOCHELASTISCHER, HOCHZÄHER VINYLKLEBER FÜR PARKETT

AUSSCHLIESSLICH FÜR DEN PROFESSIONELLEN EINSATZ BESTIMMTES PRODUKT

BESCHREIBUNG UND GEBRAUCH:

Lösungsmittelfreier, hochelastischer und hochzäher Klebstoff in Wasserdispersion nach EN 14293 für die Verlegung von Bodenbelägen aus Brettschichtholz, Mosaikparkett, Industrieparkett, Lamparkett und Stabparkett, auch Zweischicht-Fertigparkett (70x500, 22 mm) aus stabilen Holzarten (nicht für Buche und sehr instabile Hölzer geeignet) auf saugfähigen und wenig saugfähigen Untergründen sowie auf Holzplatten. Kann auch für die Verlegung von zweischichtigem Stabparkett aus nicht nervösen Holzarten verwendet werden.

EIGENSCHAFTEN DES PRODUKTES:

Aussehen:	viskose Paste.
Farbe: hell oder dunkel	
Chemische Basis:	Vinylharzdispersion
Spezifisches Gewicht:	1,33 g/cm ³
Fester Rückstand:	ca. 70%
Viskosität:	320.000-370.000 mPa.s (Spl 7, RPM 2)
Anwendung:	Je nach Holzgröße und Planheit des Trägers mit gezahntem Spachtel LECHNER Nr. 2 (Brettschichtholzparkett) oder Nr. 6 (Industrieparkett, Lamparkett, Fertigparkett, Massivparkett) auftragen.
Verbrauch:	600-1000 g/qm
Verarbeitungstemperatur:	zwischen +10°C und +30°C
Verarbeitungszeit:	ca. 10-15 Min.
Begehbarkeit:	nach ca. 12 Stunden
Endfestigkeit:	nach ca. 24 -48 Stunden
Lagertemperatur:	zwischen +10°C und +25°C
Lagerfähigkeit:	verschlossenes Originalgebinde 12 Monate.
Reinigung:	mit Wasser, solange das Produkt frisch ist
Anwendungsbereich:	innen
Für Rollstühle geeignet:	JA
Für beheizte Untergründe geeignet:	JA
Sicherheitsanweisungen:	Siehe Sicherheitsdatenblatt
Verpackungen:	Kunststoffgebinde zu 20 kg.

GEBRAUCHSANWEISUNG: Der Untergrund muss saugfähig, fest, tragfähig, sauber, verlegereif sowie dauertrocken und frei



Technisches Datenblatt

von trennend wirkenden Stoffen wie Öl, Wachs, übermäßigem Staub usw. sein. Maximal zulässiger Feuchtegehalt: - zementäre Untergründe max. 2 %; mit Fußbodenheizung 1,7%

- gipsartige oder Anhydrit-Untergründe max. 0,5 %; mit Fußbodenheizung 0,2%

Prüfen, ob aufsteigende Feuchtigkeit vorliegt. Stark staubende, nicht ausreichend feste Oberflächen oder nicht ausreichend plane Träger können mit geeigneten Grundierungen vorbehandelt werden, wie beispielsweise PRIMER AC PLUS oder PRIMER 99, oder Spachtelmassen wie LEVELFAST oder FIBRODUR mit einer Mindestschichtdicke von 3 mm. Beheizte Untergründe, für die eine Staubschutz- und Verfestigungsbehandlung erforderlich ist, sind immer mit PRIMER AC PLUS, PRIMER 99 oder PRIMER SIL vorzubehandeln. Vor dem Verlegen prüfen, ob die Feuchtigkeit des Estrichs innerhalb der oben angegebenen Grenzwerte liegt. Prüfen, ob der Feuchtegehalt des Parketts zwischen 7 und 11 % beträgt. Stark saugfähige und staubende Untergründe (Gips, Anhydrit usw.) sind immer mit PRIMER 99 zu grundieren. Das Produkt vor dem Gebrauch gut mischen. Das Produkt mit einem gezahnten Spachtel geeigneter Größe auf dem Untergrund auftragen und bearbeiten, bis eventuell verbliebener Oberflächenstaub aufgenommen ist. Die Holzelemente verlegen, dabei darauf achten, dass sie nicht ganz bis an die Außenwände gelegt werden, damit eine Dehnungsfuge für die Akklimatisierung des Parketts bleibt. Drücken Sie die Dielen an, so dass sie sich und den Träger berühren, bevor der Kleber aushärtet und eine „Haut“ bildet, was die Hafteigenschaften beeinträchtigen würde. Die Holzdielen sind auch an den Kopfenden zu verleimen, nie an den Seiten, um die natürliche Bewegung des Holzes zu ermöglichen.

SONSTIGE ANGABEN: Die in den technischen Daten angegebenen Auftrags- und Klebezeiten beziehen sich auf eine Umgebungstemperatur von +20°C und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50 %. Kleber und Holz an die Bedingungen in den für die Verlegung vorgesehenen Räume anpassen lassen. Vor dem Verlegen prüfen, ob der Estrich ganz durchgetrocknet ist und ob die Türen in den Räumen vorhanden sind. Das Produkt nicht bei Temperaturen unter 10° und einer Luftfeuchtigkeit über 75 % verwenden. Für nicht saugfähige Untergründe, einschließlich Gussasphalt, ist das Produkt nicht geeignet. Hierfür wird der Gebrauch von SIPOL, SIPOL PLUS, SIPOL FREE oder anderen ein- und zweikomponentigen Polyurethan- oder Silanklebern von Lechner (wie LEGNOPOL 2000, SMP BOND und POLIFLEX SMP) empfohlen. Das Produkt ist nicht für sehr nervöse und instabile oder sehr feuchtigkeitsempfindliche Holzarten geeignet. Hierfür wird der Gebrauch von SIPOL, SIPOL FREE, SIPOL PLUS oder anderen Polyurethan- oder Silanklebern von Lechner empfohlen. Vor dem Schleifen und Lackieren ist zu prüfen, ob sich das Holz vollkommen stabilisiert hat.

SICHERHEITS- UND ENTSORGUNGSHINWEISE: Vor Gebrauch des Produkts das zugehörige Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen. Während der Verwendung die Umgebung gut lüften, die Hände mit Handschuhen schützen und die gültigen Sicherheitsbestimmungen einhalten. Eventuelle Rückstände nicht in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Für die Entsorgung des Produktes und anderer bei der Tätigkeit entstehender Abfälle sind die Bestimmungen des ital. Gesetzesdekrets D.Lgs. 152/2006 in aktueller Fassung (Einheitstext im Umweltbereich) zu beachten. Für zusätzliche Informationen wenden Sie sich bitte an unser technisches Büro. Diese Version des Datenblatts ergänzt und ersetzt die frühere Fassung.

WARNHINWEISE: Die Angaben in diesem Datenblatt entsprechen unserem theoretischen und praktischen Kenntnisstand. Da wir jedoch nicht bis ins kleinste Detail gehen können, sind die Informationen als unverbindlich anzusehen. Kontaktieren Sie in Zweifelsfällen unser technisches Büro.